BIOPARK e. V. | PRESSEMITTEILUNG

Filmpremiere zeigt Herausforderungen regionaler Bio-Lebensmittelproduktion

Kurzfilm und Podiumsgespräch am 30. November 2026 in der Kunsthalle Rostock

Güstrow, 23. November 2026. Wie beeinflussen klimabedingte Veränderungen und bürokratische Anforderungen die ökologische Landwirtschaft? Welche Voraussetzungen braucht es, damit Lebensmittel regional erzeugt, verarbeitet und vermarktet werden können, statt auf Importe zurückzugreifen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Kurzfilm „**Ökolandbau – zwischen Herzblut und Herausforderungen "**, den BIOPARK e. V. am Montag, 30. November 2026, um 14 Uhr in der Kunsthalle Rostock erstmals präsentiert.

Der Film eröffnet Einblicke hinter die Kulissen ökologisch wirtschaftender Betriebe. Im Mittelpunkt stehen Menschen und Arbeitsabläufe entlang der regionalen Lebensmittelproduktion sowie die praktischen Herausforderungen, die sich von der Erzeugung bis zur Vermarktung ergeben. Dabei geht es nicht nur um den Anbau und die Tierhaltung, sondern auch um die Frage, unter welchen wirtschaftlichen und organisatorischen Bedingungen regionale Wertschöpfung möglich ist.

An die Vorführung schliesst sich ein Gespräch mit Beteiligten aus Landwirtschaft, Verarbeitung und Vermarktung an. Diskutiert werden unter anderem die Auswirkungen klimatischer Veränderungen, der Aufwand durch Dokumentations- und Verwaltungspflichten sowie Chancen und Grenzen regionaler Lieferketten. Für Fragen der Medien sind Gespräche mit den Beteiligten nach vorheriger Absprache vorgesehen.

Als Beteiligte und Gesprächspartner sind angekündigt:

- Dr. Heinrich von Bassewitz (Landwirt und Gründer der ersten gentechnikfreien Region Deutschlands)
- Hanno Offen (Bio-Landwirt mit Schweine- und Rinderhaltung)
- Torsten Hein (Geschäftsführer der Biopark Markt GmbH)
- Jan Militzer (Vertrieb bei der Mecklenburger Biofleischveredlungs GmbH / Marke Herdameat)
- Marie Hartmann (Geschäftsführerin BIOPARK e. V.)
- Jan Zuch (Videograf und Produzent).

Moderation: Jürgen Drewes

Termin und Ort:

Montag, 30. November 2026, Einlass 13 Uhr, Beginn 14 Uhr, voraussichtliches Ende 16 Uhr;

Kunsthalle Rostock, Hamburger Straße 40, 18069 Rostock.

Presseanmeldung:

Medienvertreter werden um Rückmeldung bis zum **27. November 2026** gebeten. Interview- und Fotowünsche bitte vorab mitteilen.

Über BIOPARK e. V.: BIOPARK e. V. wurde 1991 in Mecklenburg-Vorpommern gegründet und hat seinen Sitz in Güstrow. Der bundesweit tätige ökologische Anbauverband vertritt über 500 Mitgliedsbetriebe in 15 Bundesländern.

Im Mittelpunkt stehen die ökologische Landwirtschaft, artgerechte Tierhaltung, der Schutz von Natur und Artenvielfalt sowie die Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten. Die BIOPARK-Richtlinien gehen in verschiedenen Bereichen über die gesetzlichen Anforderungen der EU-Öko-Verordnung hinaus.

Weitere Informationen unter www.biopark.de.

Pressekontakt:

Anja Tews, Marketing / PR, BIOPARK e. V. | Rövertannen 13, 18273 Güstrow | Tel. 03843 245030 | tews@biopark.de | www.biopark.de

Presseunterlagen: www.biopark.de → Downloads / Presse